

Leben mit Demenz
Alzheimergesellschaft
Kreis Minden-Lübbecke e.V.

Glaube ist Gewissheit ohne Beweis
Henri-Frédéric Amiel

6. Dezember 2024

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

„Demenz – Gemeinsam.Mutig.Leben.“ Das war das Motto für den diesjährigen Weltalzheimerstag und für die „Woche der Demenz 2024“ im September.

Gemeinsam, dafür stehen auch wir, der Verein Leben mit Demenz mit unserem Leitspruch: „Wissen hilft – Gemeinschaft stärkt!“ In diesem Jahr durften wir uns und unsere Vereinsarbeit für Menschen mit (Früh-)Demenz und deren Angehörige wieder mit Infoständen auf verschiedenen Veranstaltungen präsentieren, erstmalig im Johannes Wesling Klinikum anlässlich des Thementages Demenz. Wir waren beim Weltkindertag „Eine Stadt für alle“ dabei und schon zum dritten Mal durften wir bei der Buchhandlung Oelschläger in Lübbecke zu Gast sein. Ein voller Erfolg wie ich finde, auch wenn ich persönlich wieder die Erfahrung gemacht habe, dass das Thema Demenz nach wie vor mit großer Angst besetzt ist. Trotz der zu spürenden Furcht sind wir mit vielen Menschen ins Gespräch gekommen, haben sehr persönliche Geschichten gehört, konnten Rat geben und auch Hilfe anbieten.

Die Zeit rennt, schon liegt wieder ein Jahr voller schöner, spannender und traditioneller Unternehmungen hinter uns. Unser AktivitätsPROGRAMM feiert(e) in diesem Jahr Jubiläum – 15 Jahre, eine Erfolgsgeschichte wie ich finde: „Zusammen sind wir weniger allein!“

Zu den monatlich wiederkehrenden Aktivitäten wie Singen, Sport, Walken und unserem Kulturangebot „Live und in Farbe“ haben wir weitere neue Angebote ins Programm aufgenommen. Linedance, der Tanztreff und das Basteln erfreuen sich großer Beliebtheit. Schnell ausgebucht waren auch in diesem Jahr wieder unsere akribisch geplanten und organisierten Reisen. Traditionell begannen wir mit der Fahrt „Guter Start ins neue Jahr“, unser Ziel im Februar war Hamburg. Im Mai schnupperten wir „Nordseeluft pur“ auf Langeoog und im August verbrachten wir einige Tage im „Alten Land“.

Eine ganz besondere Veranstaltung haben wir in diesem Jahr am 7./8. November in der Rehaklinik Porta Westfalica in Kooperation mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft organisiert: die Fachtagung zum Thema „Frontotemporale Demenz (FTD)“. Der erste Tag richtete sich an ein Fachpublikum und an Interessierte, 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften wir begrüßen. Der zweite Tag war ausschließlich Angehörigen von FTD-Erkrankten zum gemeinsamen Austausch vorbehalten. Mehr als 40 Teilnehmer waren nach Bad Oeynhausen gekommen, zum Teil mit einer sehr weiten Anreise.

Diese Form der Demenz tritt oft im frühen Alter auf, eine Diagnostik ist äußerst schwierig und der Umgang mit den Erkrankten sehr herausfordernd. Schon im Jahr 2023 stellte sich unser Verein dieser neuen Aufgabe und startete mit einem Regelangebot für an FTD erkrankte Menschen und ihre Familien – ein fester Bestandteil unseres Aktivitätsprogramms.

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder, bitte werfen Sie einen Blick in das beiliegende Programmheft für das 1. Halbjahr 2025. Hoffentlich macht unser Angebot wieder Lust auf viele schöne gemeinsame Unternehmungen im neuen Jahr.

Ohne die engagierten und treuen Ehrenamtlichen, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre das alles nicht möglich. Sie garantieren den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Aktivitätsprogramms schöne, glückliche und sorglose Momente, soziale Teilhabe am Leben. Dafür gilt immer wieder mein ganz besonderer Dank.

Da der Verein „Leben mit Demenz“ über keine Regelfinanzierung verfügt, sind wir bei allem was wir tun, auf Spenden angewiesen. In diesem Jahr konnten wir uns wieder über zahlreiche Spenden freuen. An dieser Stelle – auch im Namen des gesamten Vorstandes – noch einmal ein sehr herzliches Dankeschön!

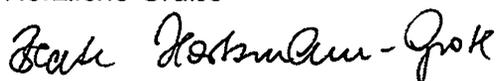
Der Dezember erstrahlt jetzt mit vielen Lichtern, wir genießen im Kerzenschein die Adventszeit, sehnen uns nach Ruhe und Wärme und freuen uns auf Weihnachten.

Schreckensnachrichten nehmen leider kein Ende, die Kriege toben weiter, sie bringen so viel Leid für so viele Menschen. Verlieren wir bei alledem aber nicht den **Glauben** an Frieden und Demokratie!

Ich persönlich bin und bleibe zuversichtlich und voller Hoffnung: In unserer Familie erblickten zwei kleine Jungs das Licht der Welt. Ende März wurde unser Enkel Julius geboren, der Großneffe Jona 14 Tage später. Für diese beiden kleinen neuen Leben **glaube** ich an den Frieden!

Jetzt wünsche ich Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit und friedvolle Festtage im Kreis Ihrer Lieben. Kommen Sie gut in das neue Jahr 2025 und bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße



Beate Horstmann-Grote

Anlagen

Aktivitätsprogramm 1. Halbjahr 2025
Alzheimer Infoheft 4/2024